



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Vulkaneifel
UNESCO
Global Geopark

NATURERLEBNISTIPPS



Woche vom 10. bis 16.12.2016

Sa. 10.12.2016 um 13.00 Uhr • Dauer ca.3h

Herrlicher „Eifelblick“ Belvedere

Naturkundliche und Geologische Rundwanderung in der Kulturlandschaft um Manderscheid zum wunderschönen „Eifelblick“ Belvedere. Ein Besuch der Manderscheider Burgen, sowie herrliche Weitblicke über das Liesertal runden die Wanderung ab. Einkehrmöglichkeit auf der Niederburg oder in Manderscheid. Festes Schuhwerk ist erforderlich.

Info/Anmeldung: Reimund Schmitz, Tel. 06572 1361, info@eifel-gästeführungen.de;
www.eifel-gästeführungen.de

Preis: gratis. Bitte an ein kleines Entgelt für die Einkehr denken!

Treffpunkt: Haupteingang Eifelklinik Manderscheid

Sa. 10.12.2016 um 10:00 Uhr • Dauer ca. 8h

VulkanEIFEL-Erfahrung mit dem Förster

Begleiten Sie den Natur- und Geoparkführer Klaus-Josef Mark, von Beruf Förster und „Kind der Vulkaneifel“ einen ganzen Tag mit dem Geländewagen über Feld- und Waldwege zu den Sehenswürdigkeiten der einmaligen Vulkaneifellandschaft. Auf der Tour sehen Sie die vielfältige Flora und Fauna der Region, alte Vulkane, Maare, Moore, unterschiedliche Gesteinsformationen, erfahren einiges über die Siedlungs- und Kulturgeschichte, vieles über die naturnahe Waldwirtschaft und hören Mythen, Sagen und Legenden.

Info/Anmeldung: Selbstfahrer, d.h. mit dem eigenen Geländewagen/SUV: www.4x4-adventures.de,
Tel 99153/970117 Es gelten die Preise und Bedingungen dieses Reiseveranstalters

• Mitfahrer beim Förster: Forstamt Daun, Mobil: 01522 8851205, Preis: Mitfahrer: 30,- € incl 19 % MWSt

Treffpunkt: nach Absprache

Sa. 10.12.2016 um 13:30 Uhr • Dauer ca. 3,5h

Ein fantastischer Ausblick in ein Dorf im Maar – Ein Einblick in seine Entstehung und die Erdgeschichte

Geschaffen wurde das Meerfelder Maar vor rund 80.000 Jahren durch eine riesige Wasserdampfexplosion. Der ca. 25 ha große See ist 18 m tief. Große Stauden der geschützten weißen Seerose säumen das Ufer. Haubentaucher haben hier eines ihrer seltenen Refugien. Nach einem Gang zum Lieblingsplatz des Gästeführers führt die Wanderung hinauf zum Landesblick (516m). Mit einer fantastischen Aussicht auf die Vulkane der Mosenberggruppe geht es hinüber Richtung Deudesfeld mit Blick auf den Tephraauswurf des Meerfelder Maars. Nach vielen Aussichten über die Vulkaneifellandschaft führt die Tour wieder hinab nach Meerfeld.

Info/Anmeldung: Karl Weiler, Gästeführer (IHK), Tel. 0175 2235240, karl-weiler@t-online.de,
www.Meerfelder-Wanderfuchs.de

Preis: 3 Euro/Person

Treffpunkt: Meerfelder Maar, Parkplatz am Sportplatz

Sa. 10.12.2016 um 14:00 Uhr • Dauer ca. 2h

„Tannenzweige pflücken und weihnachtlich schmücken“ Weihnachtsprogramm für Kinder ab 6 Jahren

Jedes Kind träumt davon, seine eigenen Tannen- und Fichtenzweige zu brechen und sie hernach schön zu schmücken, mit Tannenzapfen, Sternen und einer Kerze. Genau dazu lädt das Naturkundemuseum Gerolstein Kinder zwischen 6 und 12 Jahren ein, unter dem Motto: „Tannenzweige pflücken und schmücken“.

Los geht es im Naturkundemuseum Gerolstein, auf dessen Terrasse frisch geschlagene Weihnachtsbäume und –zweige liegen, von denen die Kinder dann unter Aufsicht ihre Zweige brechen. Im Museum geht es dann so richtig ans Werk. Da wird gezupft und geschnitten, gebunden und geklebt, bis aus kleinen grünen Zweiglein ein wunderschöner Weihnachtsschmuck wird, der von den Kindern stolz mit nach Hause genommen wird. Erwachsene können die Kleinen gerne begleiten, Weihnachtsschmuck wird gestellt.

Info/Anmeldung: Tourist-Info Gerolsteiner Land, Tel: 06591 949910, email: touristinfo@gerolsteiner-land.de

Preis: 5,- € pro Kind, Eltern frei

Treffpunkt: Naturkundemuseum Gerolstein, Hauptstraße 72 in Gerolstein



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Vulkaneifel
UNESCO
Global Geopark

NATURERLEBNISTIPPS

Woche vom 10. bis 16.12.2016



So. 11.12.2016 um 13:00 Uhr • Dauer ca. 0,5h

Multivisionsshow „Die Entstehung der Eifel – eine geologische Zeitreise“

Mit ausgewählten Bildern und in verständlicher Sprache wird dem staunenden Besucher die Entstehung der Eifel vorgestellt. Die erdgeschichtliche Zeitreise führt die geologischen Epochen vor Augen, deren Gesteine, Fossilien und Minerale heute die Landschaft der Vulkaneifel prägen. Danach versteht man im Gelände und auf dem Eifelsteig besser, was die Eifelwelt im Inneren zusammenhält!

Info/Anmeldung: Tourist-Info Gerolsteiner Land, Tel: 06591 949910, email: touristinfo@gerolsteiner-land.de

Preis: im Eintrittspreis inbegriffen

Treffpunkt: Naturkundemuseum Gerolstein, Hauptstraße 72, 54568 Gerolstein

So. 11.12.2016 um 13:30 Uhr • Dauer ca. 2,5h

Vulkangebiet Bad-Bertrich - die Glaubersalzquelle und der Kurort

Vor ca. 65.000 Jahren tobte das Magmafeuer und die Vulkanexplosionen hinterließen mit dem ausgeflossenen Magma eine urige Vulkanlandschaft. Mit entstanden als geologische Besonderheit: die einzige Glaubersalzquelle Deutschlands. Unsere Führung beginnt im wilden Üßbachtal an der Naturbasaltgrotte „Käsegrotte“. Von der geologischen Vulkangeschichte kommen wir zur Geschichte des Kurortes, wo die Römer mit ihrer hohen Badekultur und die Kurfürsten ihre Gesundheit pflegten. Von der römischen Quellfassung bis zum „Kurfürstlichen Schloßchen“ hat die Geschichte interessante Spuren hinterlassen. Kirchen, Kurgebäude und weitere Bauten aus vergangenen Zeiten zeigen ihre Baukunst. Der Kurgarten, das neue Thermalhallenbad „Vulkaneifeltherme“ und der neu angelegte Landschaftstherapeutische Park bieten Erholungsmöglichkeiten für Leib und Seele.

Info/Anmeldung: Kurt Immik (IHK-zert. Gästeführer Eifel), Tel./Fax: 02674 913145, Email: kurt-immik@web.de

Preis: 5,- €/Person, Sonderpreise für Gruppen, Teilnehmer ab 10 Jahre, 6 bis 20 Personen

Treffpunkt: Waldparkplatz an der Elfenmarklinik Bad Bertrich

So. 11.12.2016 um 14:00 Uhr • Dauer ca. 2h

„Reptilienführerschein, Edelsteinsuchen, Fossilienbacken und mehr...“, Weihnachtsprogramm für Kinder ab 6 Jahren

Ein vergnüglicher Bastelnachmittag mit Willi Basalt und seinen Freunden erwartet die Kinder. Unter fachkundiger Anleitung steht „Reptilienführerschein, Edelsteine suchen, Fossilienbacken und mehr!“ auf der Tagesordnung. Zu Beginn lernen die Kinder den Eifelosaurus kennen und machen den Reptilienführerschein; den kann man übrigens nur im Naturkundemuseum Gerolstein machen! Im Lapidarium, einer mit Sand gefüllten Kiste, können Edelsteine geschürft werden, und am Nachbartisch werden Fossilien aus Salzteig geformt, das Ausmalen von Schmetterlingen darf natürlich nicht fehlen. Alles zum Mitnehmen! Und wer sich im Museum umschauchen will, der kann sich auf die Museumsrallye begeben, Stift und Papier liegen bereit. Jeder kommt und geht, wann es den Eltern passt. Natürlich gibt es was zu trinken und zu knabbern!

Info/Anmeldung: Tourist-Info Gerolsteiner Land, Tel: 06591 949910, email: touristinfo@gerolsteiner-land.de

Preis: 5,- € pro Kind, Eltern frei

Treffpunkt: Naturkundemuseum Gerolstein, Hauptstraße 72, 54568 Gerolstein

Mi. 14.12.2016 um 10:00 Uhr • Dauer ca. 3,5h

Im Maar, ums Maar und ums Maar herum

Seit Jahrzehntausenden eingesenkt in das alte Gebirge liegen das Meerfelder Maar und sein See in ihrem Krater. Groß und tief und blau und grün. Nach einer Einführung in den erdgeschichtlichen Hintergrund der Vulkaneifel geht es hoch zum Landesblick. 200 Meter über dem See bietet sich dem Gast ein atemberaubender Blick ins Maar und lässt vor den Augen das Szenario seiner Entstehung lebendig werden. Nach sanftem Abstieg in den Krater führt die Tour am Ufer des Maarsees entlang. Dabei erfährt der Gast Interessantes zur Ökologie dieses stillen Gewässers. Informationen zum Dorf Meerfeld, seiner Geschichte und Entwicklung runden die geführte Wanderung ab. Festes Schuhwerk erforderlich.

Info/Anmeldung: Dr. Ernst Cleven, Tel.: 06599 927968, E-Mail: befk.cleven@t-online.de

Preis: 9,- Euro, (mind. 10, max. 16 Personen) Gruppenpreis 100,- Euro

Treffpunkt: Parkplatz „Meerfelder Maar Ost“

Alle Angaben wurden nach den Vorgaben des jeweils Verantwortlichen und den Anbietern vor Ort mit Sorgfalt zusammengetragen. Dennoch kann für die Richtigkeit und die Vollständigkeit keine Gewähr übernommen werden. Die Ausarbeitung und Recherchen aller in unseren Angeboten beschriebenen Verläufe und Informationsstellen erfolgte nach bestem Wissen und Gewissen der Redaktion. Die Benutzung der Tipps geschieht auf eigenes Risiko. Wir übernehmen keine Haftung für etwaige Unfälle und Schäden jeder Art, gleich aus welchem Rechtsgrund auch immer.

Natur- und Geopark Vulkaneifel
Mainzer Str. 25 ♦ 54550 Daun ♦ Telefon: 06592 / 933-203
geopark@vulkaneifel.de ♦ www.geopark-vulkaneifel.de



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Vulkaneifel
UNESCO
Global Geopark





Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur



Vulkaneifel
UNESCO
Global Geopark

NATURERLEBNISTIPPS



Woche vom 10. bis 16.12.2016